



März 2024



Fotonachweis: images.de

Vorbereitung auf die PGR Wahl 2024

Gemeinde leben und Gemeinde mitgestalten

Katholische Auslandsseelsorge Portugal

Fastenzeit: Vorbereitung auf die die Heilige Woche

Liebe Gemeindemitglieder!

Der vor kurzem verstorbene Erzbischof von Salzburg, † Dr. Alois Kothgasser, hatte sich während seiner Amtszeit einmal mit einem Hirtenbrief an seine Diözese mit dem Titel, „*Umkehr tut Not: Umkehr zu Gott – Hinkehr zum Menschen – Rückkehr zur Schöpfung*“, gewandt. Auszugsweise möchte ich einige Gedanken daraus entnehmen, die von einer bestürzenden Aktualität sind. Er bezieht sich dabei auf die Geschichtstheologie von Hildegard von Bingen (1098 bis 1179), die von † Papst Benedikt XVI. 2012 heilig gesprochen und zur seltenen Ehre einer Kirchenlehrerin erhoben wurde. Hier einige Auszüge, die uns gute Impulse für die gegenwärtige Fastenzeit geben.

Sie schaut prophetisch die Krisen unserer Zeit und spricht von Luftvergiftung und klimatischen Katastrophen, von schleichenden Geschwüren bei Mensch und Tier. Sie schaut, wie das Grün der Erde verdorrt, wie die Wälder absterben. „*Nun speit die Luft Schmutz aus, so dass der Mensch nicht einmal wagt, seinen Mund zum Atmen zu öffnen.*“ Auf die Frage: „Wann wird das sein, was ihr da ankündigt?“, gibt sie die Antwort: „*Es wird zu einer Zeit sein, in der die Menschen zueinander sprechen: ‚Lasst uns endlich das unerträgliche Joch der Gebote Gottes abschütteln. Gott ist ein Tyrann.‘*“ Wenn die Menschen kein Gesetz mehr anerkennen, dann handeln sie sich nach den Worten Hildegards den Terror und die Depression ein. Der Mensch hat sich quer zu Gott gelegt und damit auch quer zur Mit- und Umwelt. Er belastet mit seiner eigenen Entfremdung nicht nur sich selbst, sondern bringt langsam alles in Verwirrung. „*Halt ein, du baust eine Ruine!*“ So ruft sie den Menschen ihrer Zeit und uns mahnend zu. Die Therapie lautet: Umkehr zu Gott! Und diese hat Ordnungsmacht im Gefüge der Schöpfung: „*Vom Herzen des Menschen geht ein Weg zu den Bau- und Schaltstellen von Kosmos und Geschichte.*“ Hildegard gibt die Frage an Gott weiter:

Katholische Auslandsseelsorge Portugal

Forts. Fastenzeit: Vorbereitung auf die die Heilige Woche

Und lässt ihn selbst die Antwort geben: *„O Mensch, du bleibst mir verantwortlich für Schöpfung und Geschichte.“* Gott fragt: *„Warum bittest du mich nicht? Ich würde dir alles geben, um was du mich bittest. Großes erwarte ich von dir, Mensch, aber noch Größeres bin ich bereit, dir zu geben. Wie kann ich aber einem ein Geschenk geben, der stumm an mir vorbeiläuft? (...) O Mensch, du musst mir zutrauen, dass ich deine und deiner Welt Probleme mit dir zusammen lösen kann und will.“* Betend beginnen wir, die Nöte unserer Welt zu lösen. Im Beten erkennt der Mensch sich selbst. Seine Situation wird ihm bewusst, aber auch die Situation der Welt. Hildegard zeigt einer krank gewordenen Menschheit die Therapie und richtet sie mit ihrem Wort zugleich auf. Wir brauchen nicht in unserer Ohnmacht angesichts von Krisen der Wirtschaft, des Klimas/ der Umwelt, in Gesellschaft, Kirche und Politik in Panik oder Resignation zu geraten. Hildegard zeigt, welche gewaltige Kraft der Mensch besitzt. Obwohl er im Verhältnis zum Weltganzen jämmerlich klein an Gestalt ist, vermag er viel, wenn er dem Wirken Gottes etwas zutraut, wenn er Gott einlässt in diese Welt. In seinem Hirtenbrief mit Zitaten der heiligen Hildegard macht † Erzbischof Alois unmissverständlich deutlich, dass der Schlüssel zur Bewältigung der Krisen unserer Zeit in unseren Händen liegt, sofern diese Not uns das Nachdenken und Begreifen zu lehren vermag! Der Weg zur Wende zum Besseren geht über die Selbsterkenntnis. Mit der Selbsterkenntnis kommt die Kraft der Reue. So beginnt der Mensch und die Welt zu gesunden. Die innere Erschütterung, die Einsicht, die Einkehr und Umkehr ordnen zuerst unsere eigene Welt, dann aber auch unsere Mitwelt und Umwelt. Dazu ist ein Sündenbewusstsein unabdingbar, damit die Umkehr zu Gott und die Nächstenliebe gelingen. Darum legt uns die Kirche das Sakrament der Buße so nahe als ein Weg innerer Heilung, der frei macht für die Herausforderungen der Gegenwart. *Ihr Pfr. Henkel*

Katholische Auslandsseelsorge Lissabon

Erste Heilige Kommunion einer Jugendlichen in unserer Gemeinde

Liebe Gemeinde in Lissabon!

Seit November letzten Jahres bereite ich eine Jugendliche, Constança Taxa, auf ihre erste Heilige Kommunion vor. Zusammen mit ihrer Mutter führen wir die Katechesen auf Deutsch und Englisch durch. An den Heiligen Messen nimmt sie regelmäßig teil und ist gern im Anschluss mit den Gemeindemitgliedern beim Kirchen - Kaffee zusammen. Nun naht ihre Feier der Erstkommunion an unserem Abendmahls – Gottesdienst am 28.3., um 19.00 Uhr. Dafür haben wir bewusst den Gründonnerstag in der Heiligen Woche gewählt. In dieser Feier gedenken wir besonders der Einsetzung der Eucharistie durch unseren Herrn Jesus Christus.

Sicherlich freut sich Constança sehr, wenn viele Mitglieder unserer Gemeinde an diesem Abend ihrer Erstkommunion dabei sein können.

Doch nun soll sie sich selber einmal vorstellen.

Hallo, mein Name ist Constança, und ich bin 15 Jahre alt.

Am 28. März werde ich meine Erstkommunion feiern. Das wollte ich schon seit einiger Zeit machen, war, an den Kommunion = tagsschule teilzunehmen. zum Weltjugendtag letzten kam, fühlten meine Mutter bindung zu Gott, und wir besuchen. Wir gehen sehr der Kirche N. Sra. das sehr wohl. Auch wurden Deutschen Katholischen aufgenommen. Auch die Kommunionvorbereitung mir viel Spaß gemacht.



da es mir nicht möglich katechesen der Sonn= Als Papst Franziskus Sommer nach Portugal und ich eine große Ver= begannen, die Messe zu gerne zum Gottesdienst Dores und fühlen uns wir von Mitgliedern der Gemeinde sehr gut Katechesen für meine mit Pater Clemens haben Er ist sehr lustig.

Ich freue mich schon sehr auf meine Kommunion am Gründonnerstag!

Katholische Auslandsseelsorge Portugal

Einladung zu den Gottesdiensten der Heiligen Woche

Der **Palmsonntag** eröffnet die Heilige Woche mit der Segnung der Palmzweige (*werden Mitnehmen für Zu-* dem feierlichen Ein- Anschließend stimmt der Passionsgeschich- Kartage (kara=Klage, Wir treten ein in die von Tod und Aufer-

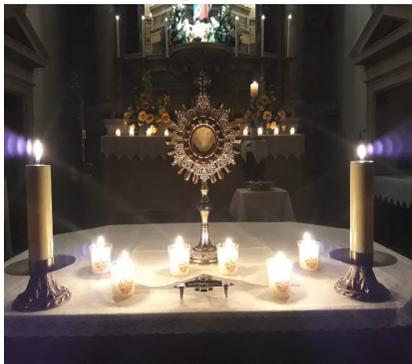


Geschmücktes Prozessionskreuz unserer Kirche

dem wichtigsten Fest der Christenheit.

Am **Gründonnerstag** (mittelhochdt. »grīnan« = »weinen, wehklagen«) wird an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern vor seiner Verhaftung erinnert.

Am Abend des Grün- beginnt das so ge- *Paschale*«, also die österlichen Tage. Nach beginnt der neue Tag abend. Aus diesem der Gründonnerstag- »*Triduum Paschale*«



Stimmungsvoller Gebetsabend mit Anbetung

Der Gründonnerstag hat als Gedächtnisfeier des letzten Abendmahls und der damit verbundenen Einsetzung der Eucharistie durch Jesus selbst einen hohen Stellenwert und ist ein fester Bestandteil der Karwoche. Daher bietet es sich an, dass **Constança** (s.o. S. 4) gerade in dieser Eucharistiefeyer ihr erste heilige Kommunion empfängt und Teil unserer Gottesdienstgemeinde wird.

Katholische Auslandsseelsorge Portugal

Einladung zu den Gottesdiensten der Heiligen Woche

Der Name **Karfreitag** leitet sich, wie bereits erwähnt, von dem althoch- deutschen »kara« ab »Trauer« und »Weh- Leiden und Sterben Der Karfreitag gehört Paschale«, auch Sacrum« genannt. Tage Enden am Ostersonntag.



Karfreitagsliturgie mit Kreuzverehrung

Der Karfreitag ist außerdem der Höhepunkt der vorösterlichen Fastenzeit.

Das **Osterfest** (lateinisch »pascha«, von hebräisch »pessach«) ist der höchste christliche Feiertag im Jahr, an welchem der Auferstehung Jesu Christi in besonderer wird. Die Namens genau geklärt. Möglichkeit germanischen oder bei dem Wasser) und



Symbolbild: Lichtfeier in der Osternacht in der Kathedrale Chur

Beziehung zur christlichen Tauffeier in der Osternacht haben. So feiert die Christenheit mit Freude an Ostern die Auferstehung Jesu von den Toten. Dadurch haben auch wir Hoffnung auf den Sieg über den Tod und das ewige Leben. Der Ostersonntag markiert nicht nur den Beginn des Osterfestes, sondern auch den Auftakt zur 50-tägigen österlichen Freudenzeit bis Pfingsten. Auch wir freuen uns über eine Taufe in der Osternacht: **Frederico Brandão**.

Katholische Auslandsseelsorge Lissabon

Pfarrgemeinderatswahl nach der Sonntagsmesse am 7.4.

Liebe deutschsprachige katholische Gemeinde in Lissabon!

Am So., den 07. April 2024, wollen wir unseren Pfarrgemeinderat (PGR) in der Gemeindevollversammlung neu wählen. Es besteht an den Sonntagen des 17. und 24. und 31. März die Gelegenheit, nach der Messe zu wählen, damit jene, die am 07. April verhindert sind, ihre Stimme abgeben können.

Wir haben dazu eine Kandidatenliste erstellt. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Männern und Frauen, die sich bisher zur Verfügung gestellt haben. Wir bitten um Ihre Teilnahme und Wahl! Das ist ein Ausdruck des Interesses an unserem Gemeindeleben und würdigt die Arbeit des PGR.

Welche Aufgaben hat der Pfarrgemeinderat?

Der Pfarrgemeinderat hat vor allem den Auftrag, den Pfarrer zu unterstützen und ihn bei der Gestaltung der Gemeinde zu beraten. Darüber hinaus soll der PGR den Zusammenhalt in der Gemeinde fördern, gemeinsame Maßnahmen beschließen und für deren Durchführung Sorge tragen. Damit die Gemeinde die Aktivitäten mitgestalten kann, wählen die Gemeindeglieder einen PGR, der mit dem Pfarrer folgende Bereiche gestaltet:

- 2.1 Liturgie und Verkündigung
- 2.2 Planung und Durchführung christlicher Bildungs- und Kulturarbeit
- 2.3 Förderung der sozialen Dienste in unserer Gemeinde
- 2.4 Zusammenarbeit im ökumenischen Bereich
- 2.5 Förderung des Gemeindelebens und Zusammenhalts der Gemeinde

Es stellen sich zur Wahl:

- | | |
|--------------------------------|---------------------|
| 1) M. Margarida Pereira-Müller | 4) Raphael von Rupp |
| 2) Nikolaus Malzacher | 5) Rainer Georgius |
| 3) Dr. Stefan Schmidt | 6) Rainer Weierich |

Herzlichen Dank im Voraus für die Kandidatur unserer Kandidaten /Innen!

Katholische Auslandsseelsorge Lissabon

GEMEINDEVOLLVERSAMMLUNG

Am **Sonntag, den 07.04.24**, findet im Pfarrsaal im Anschluss an den Gottesdienst unsere jährliche *Gemeindevollversammlung* statt (ca.12:15 Uhr):

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
durch die Vorsitzende M. Margarida Pereira - Müller
2. Bericht von Pfarrer Clemens M. Henkel
3. Bericht des PGR durch die Vorsitzende
4. Finanzbericht der Bruderschaft 2024: M. Margarida Pereira - Müller
5. Entlastung des PGR und der Bruderschaft durch die Versammlung
6. Bericht der Bruderschaft durch M. Margarida Pereira - Müller
7. Verschiedenes: Fragen aus der Versammlung und Diskussion
8. Wahlen der PGR – Mitglieder für den PGR

Der Pfarrgemeinderat (PGR) stellt, neben der Bruderschaft, eine wichtige Säule unserer christlichen Gemeinde dar, um durch Anregungen und Vorschläge das Gemeindeleben mitzugestalten.

Nehmen Sie sich deshalb die Zeit, an dieser Veranstaltung teilzunehmen!

Katholische Auslandsseelsorge Lissabon

KANDIDATENLISTE zur PGR – Wahl in Lissabon

Es stellen sich zur Wahl:



M. Margarida Pereira-Müller

In der Gemeinde seit November 1988 zuhause, als mein deutscher Mann und ich mit unseren Kindern von Deutschland nach Portugal kamen. Seit 2003 bin ich Mitglied des PGRs und seit Februar 2016 Vorsitzende des PGRs. Ich stehe dem Pfarrer bei den wichtigen Themen der Gemeinde zur Seite, zusammen mit den anderen Mitgliedern mache ich mir über unsere Gemeinde Gedanken, koordiniere den Erwachsenen- / Glaubenskurs, plane und durchführe Aktionen und Veranstaltungen und kümmere mich um die Ökumene. Außerdem verrete ich öffentlich den PGR.



Rainer Georgius

Mein Name ist Rainer Georgius ich bin 38 Jahre jung und seit etwas über 6 Jahren Mitglied der Deutschsprachigen Katholischen Gemeinde in Lissabon. Im aktuellen Pfarrgemeinderat bin ich ebenfalls seit 6 Jahren vertreten und stelle mich zur Wiederwahl. Bei der Vorbereitung der Firmlinge für Ihre Firmspendung war ich bereits zum zweiten Mal beteiligt, ansonsten bin ich in der Gemeinde bekannt als Oberministrant und Pilger.



Dr. Stefan Schmidt

Ich bin als Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Anfang 2021 nach Portugal gezogen und wohne seitdem südlich des Tejo in Sesimbra. Neben meinen kirchlichen Aktivitäten als Mitglied der Irmandade unserer Kirche pflege ich vielfältige Kontakte und Hobbies. Ich interessiere mich für Kultur, Geschichte und Politik. Als Mitglied des PGR werde ich unsere Gemeinde bei den Gottesdiensten unterstützen und bei Bedarf, im Rahmen meiner Möglichkeiten, anderen Gemeindemitgliedern in schwierigen Situationen karitativ zur Seite zu stehen.

Katholische Auslandsseelsorge Lissabon

KANDIDATENLISTE zur PGR – Wahl in Lissabon

Es stellen sich zur Wahl:



Malzacher

Ich möchte weiterhin in unserer Kirche aktiv sein und kandidiere daher für den PGR: Weil meine Kinder hier zur Erstkommunion gegangen sind, und ich mich in unserer Kirche wohlfühle. Auch möchte ich Pfarrer C. M. Henkel bei seiner Gemeindegarbeit unterstützen. Gerne will ich auch andere Personen ermuntern, in unserer Gemeinde mitzuwirken. Ich bringe Erfahrung als Selbstständiger ein und bin seit meiner Kindheit in unserer Kirche zuhause.

Nikolaus



Raphael von Rupp

35 Jahre alt. Ich bin in Portugal aufgewachsen, erst ökumenisch, dann katholisch. Ich habe die Deutsche Schule Lissabon besucht und in unserer Kirche die Firmung empfangen. Die zweite Hälfte meines Lebens habe ich in Mitteleuropa und Asien verbracht. Ich bin bereit, erneut wieder für den PGR zu kandidieren.

Vorstellung mit
allg. Profilbild



Rainer Weierich

In Darmstadt am 22.10.1958 geboren und immer noch als als Immobilienkaufmann in meiner Firma Family - Office Weierich mit Verwaltungssitz in Düsseldorf tätig. Ich bin Vater von zwei Kindern, sowie 5 Enkelkindern. Erstmals bin 1978 nach Portugal gekommen und im sozialen Bereich seit vielen Jahren engagiert. In unserer Gemeinde bin ich aktuell für die Finanzen der Bruderschaft tätig.

Gemeindeinformationen

Online - Bibelkreisabend mit Pfr. Henkel: Mittwoch, 06.03. und 20.03., um 20.00 Uhr in Form eines Zoom – Treffens. Anmeldung bei Pfr. Henkel.

PGR – Sitzung: Am Di., 12.03., haben wir um 18.15 Uhr Hl. Messe und anschl. die Sitzung unseres PGR um 19.00 Uhr – Sitzung öffentlich -.

Ökumenisches Taizé – Gebet: Freitag, 15.03., in der evangelischen Kirche Lissabon um 20. 00 Uhr. Anschl. Gelegenheit zu einem Imbiss / Begegnung

Erstkommunionvorbereitung: Am 16. und 17.03. treffen sich die Eltern zum Alpha – Glaubenskurs. Die Kinder sind im Pfarrkeller und kommen gegen Ende der Katechese in die Kirche. Der Familien treffen sich zur Sonntagsmesse am 17. März wie gewohnt um 11.00 Uhr.

Vorankündigung für die Kar- und Ostertage: Palmso.: 11.00 werden die Palmboschen gesegnet / verteilt. **Gründo.:** 19.00 stimmungsvolle Messfeier mit Erstkommunion und gestalteter Anbetungszeit mit Lichtern. **Karfr.,** 15.00 wie gewohnt eine Blume zur Kreuzverehrung mitbringen! **Osternacht:** 21.00 – *Taufe Frederico*, Bereitstellung der Osterlichter, Segnung der Osterkörbe.

Gemeindevollversammlung: Am 07.04.24 findet im Anschluss an den Gottesdienst unsere Gemeindevollversammlung statt: Bericht des Pfarrers, PGR – und Bruderschaftsbericht und Wahl der neuen PGR – Mitglieder.

Gottesdienstzeiten im Monat März

Lissabon:

Sonntag, 10. März

4. FASTENSONNTAG

Laetare („Freue dich“)

Nach der Messe: BG (Pfr. Henkel)

11.00 Uhr

Porto:

Samstag, 09. März

VAM zum 4. Fastensonntag

18.30 Uhr

anschl. Beichtgelegenheit (Pfr. Henkel)

Gottesdienstzeiten im Monat März / April

Lissabon:

Freitag, 15. März

Taizé–Gebet : ev. Kirche, 20.00 Uhr

Sonntag, 17. März

5. FASTENSONNTAG

Nach der Messe: BG (Pfr. Henkel)

11.00 Uhr

Sonntag, 24. März

Feier des Einzugs Jesu in Jerusalem

PALMSONNTAG

11.00 Uhr

Donnerstag, 28. März

GRÜNDONNERSTAG

Erstkommunion von Constanca TAXA

anschl. BG mit Gastpriester

und gestaltete Anbetungszeit

19.00 Uhr

Freitag, 29. März

KARFREITAG

14.00 Uhr BG: Dr. Maeurer

Nach der Liturgie: BG (Pfr. Henkel)

15.00 Uhr

Samstag, 30. März

OSTERNACHT

Lichtfeier – Wortgottesdienst –

Tauffeier von Frederico Brandão

21.00 Uhr

Sonntag, 31. März

OSTERSONNTAG

11.00 Uhr

Porto:

Samstag, 31. März

OSTERSONNTAG

10.30 Uhr